

## Gute Nachricht



Wie können wir heute Evangelium verkündigen? Was braucht es, damit unsere Mitmenschen das Evangelium verstehen und annehmen können? Diese Frage beschäftigt mich –

zusammen mit vielen anderen Christen – immer wieder.

Was kommt dir beim Stichwort «Evangelium verkündigen» in den Sinn? In der Regel denken wir dabei an das Kreuz, an Vergebung unserer Sünden und daran, dass wir Menschen ein besseres Leben führen sollten. Diese Verbindungen sind berechtigt, aber ich glaube sie sind nicht alles, was das Evangelium beinhaltet.

Ein Blick in die Bibel zeigt, dass das Evangelium mehr ist als «nur» die Vergebung unserer Sünden. Das Wort evangelisieren entstammt dem Griechischen und wird oft mit «gute Botschaft verkündigen» übersetzt. Das tun z.B. die Engel bei der Geburt von Jesus. Den Hirten «evangelisieren» die Engel grosse Freude und Maria wird gesagt, dass ihr Sohn ewig als König herrschen würde. Als Jesus selbst zu predigen beginnt, verkündet er das Evangelium des Reiches Gottes. In seiner Heimatstadt erklärt er seinen Auftrag damit, dass er den Armen gute Nachricht verkünde (evangelisiere), Gefangene befreie, Blinde sehend mache und Zerschlagenen Hoffnung gebe.

Ähnlich antwortet er Johannes dem Täufer auf die Frage, ob Jesus wirklich der verheissene Retter sei.

*Evangelium!*

Schon dieser kurze Einblick zeigt uns: Das Evangelium ist mehr als «nur» Vergebung der Sünden. Das Evangelium ist gross, reich und schön. Und wir sind eingeladen, einzutauchen in diese göttliche Fülle um zu staunen!

Im Gespräch mit unseren Mitmenschen sollten wir nicht den Anspruch haben, ihnen das «ganze Evangelium» auf einmal zu erklären. Aber wir dürfen ihnen Anteil geben an einem Aspekt der guten Nachricht, der eine Eingangstür zur Schönheit und Fülle Gottes sein kann.

Dazu bin ich am Erarbeiten einer Zusammenstellung mit Aspekten des Evangeliums, die uns helfen kann herauszufinden, mit welchem Teil des Evangeliums wir bei unseren Menschen des Friedens anknüpfen können. Ich stelle mir die Frage: welchen Teil dieser frohen Botschaft brauchen sie gerade am dringendsten? Diese Zusammenstellung wird keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben, sondern soll einfach eine Hilfestellung und Ermutigung für uns sein.

Vollständigkeit finden wir am ehesten bei Jesus, in dem die ganze Fülle Gottes wohnt. Ich glaube mittlerweile: Evangelium finden wir nicht nur am Osterwochenende, sondern das ganze Leben von Jesus Christus ist Evangelium. Wie er gelebt hat und Menschen begegnet ist, ist Evangelium. Und so soll es auch bei uns sein. Nicht nur unser Reden soll Evangelium in sich tragen, sondern unser Leben darf Evangelium sein. Wir sind frohe Botschaft für unsere Mitmenschen.

David Bach



## Informationen aus der Gemeindeversammlung vom 4. April

(dt) An der ersten Gemeindeversammlung im Jahr 2024 konnte David Bach 24 Mitglieder und zwei Gäste begrüßen. Als neues Mitglied der Viva Kirche wurde Christoph Nicolai willkommen geheissen.

### Jahresrechnung 2023

Der Abschluss der Jahresrechnung wurde bereits in den Monats-News vom März veröffentlicht und musste nur noch von der Gemeindeversammlung verabschiedet werden. Die anwesenden Mitglieder nahmen die Jahresrechnung und den Revisorenbericht ohne Diskussion einstimmig ab. Daniel Tobler dankte allen Spendern ganz herzlich für diesen überraschend positiven Start ins neue Rechnungsjahr und wies auf den Jahresspruch der Gemeinde hin: Der Herr ist treu!

Erfreulicher als der Jahresabschluss sehen die Zahlen für das erste Quartal 2024 aus. Die Spendeneinnahmen liegen 16% höher als budgetiert! Damit ergeben sich per 31. März Einnahmen von 41'398.95 Fr. und Ausgaben von 38'161.85 Franken, was zu einem Überschuss von 3'237.10 Franken führt. Mehr dazu auf Seite 4



### Datenschutz

Zum neuen Datenschutzgesetz (DSG), das seit dem 1. September 2023 in Kraft ist, hat die Viva Kirche Schweiz ein Reglement formuliert, das wir als lokale Gemeinden umsetzen müssen. Die wichtigsten Themen für uns sind dabei:

- **Transparenz:** Wir sagen, welche Daten wir wozu benötigen.
- **Nachvollziehbarkeit:** Wir verwenden Daten nur für den angegebenen Zweck.
- **Verhältnismässigkeit:** Wir sammeln keine Daten auf Vorrat und löschen sie gemäss Reglement, wenn wir sie nicht mehr benötigen.
- **Datensicherheit:** Wir schützen Daten durch

technische und organisatorische Massnahmen gegen Verlust und unbefugten Zugriff.

Aktuell sind wir daran, die Leitlinien der Viva Kirche umzusetzen. Die Datenschutzerklärung ist seit letztem Herbst auf unserer Website abrufbar. Für die Gemeinden sollten Schulungsvideos zur Verfügung gestellt werden, die die Umsetzung der Leitlinien vermitteln.

Mitarbeitende, die Zugang auf Personendaten haben, werden im Lauf der nächsten Wochen über den korrekten Umgang informiert und aufgefordert, eine Vertraulichkeits- und Verschwiegenheitserklärung zu unterzeichnen. Mehr dazu in einem separaten Beitrag.

### Parkplätze bei der Kapelle Wila



Weil der Autohandel auf dem Nachbarsgrundstück an der Kugelgasse nicht zonenkonform war, wurde der Mietvertrag für die Parkplätze entlang der Kapelle aufgelöst. Die Gemeindeführung wird nicht aktiv nach neuen Mietern suchen, allfällige Anfragen aber gerne prüfen. Möglich wäre auch, diesen Landstreifen als Abstellplatz für ein Wohnmobil oder einen Wohnwagen zu nutzen.

## Datenschutz in der Viva Kirche

### Leitlinien zum neuen Datenschutzgesetz

(dt) Für den Umgang mit Daten wurden von unserem Verband die Leitlinien für die Viva Kirchen erarbeitet. Diese können im «Internen Bereich» der Website eingesehen werden.

Persönliche Daten sind in der Bundesverfassung dem schützenswerten Gut zugeordnet. Die religiöse Zugehörigkeit gehört gar zum besonders schützenswerten Gut. Die Personendaten, die wir als Kirche speichern und verarbeiten, gehören nicht uns, und unser Umgang mit diesen Daten sollte unsererseits entsprechend umsichtig und von Wertschätzung gegenüber der Person geprägt sein.

In den folgenden Abschnitten informieren wir, was dies für unseren Umgang mit Personendaten und Bildmaterial bedeutet.

### Personendaten

Unsere Gemeinde führt eine zentrale Exceldatei, die auf einer geschützten Plattform gespeichert ist. Erfasst sind grundsätzlich folgende Personendaten: Vorname, Name, Adresse, Telefonnummern, E-Mailadresse und Geburtsdatum, zusätzlich ev. Angaben zur Mitgliedschaft und kirchliche Handlungen (Taufe, usw.), die in unserer Gemeinde durchgeführt wurden.

Der Zweck dieser Datensammlung ist, dass wir die Kontaktdaten unserer Besucher und Mitglieder für die Kommunikation mit ihnen zur Verfügung haben.

Damit wir diese Personendaten speichern dürfen, brauchen wir eine Einwilligung der Betroffenen. Weil diese Daten uns im Normalfall von den Besuchern gegeben werden, dürfen wir dies als Einwilligung verstehen.

Personendaten werden generell nicht weitergegeben. Die Viva Kirche führt kein zentrales Register. Ausnahmen sind die Buchhaltungsdaten, die zentral bei der Viva Kirche erfasst sind und Mailadressen, die von unserem IT-Dienstleister für die Mail-Verteilerlisten benutzt werden.

Personendaten werden nur so lange gespeichert, wie dies für den Zweck notwendig ist. Ein Jahr

nach der letzten Nutzung müssen Daten, z.B. Teilnehmerlisten

von Anlässen, gelöscht oder anonymisiert werden. Mitgliederdaten werden nach fünf Jahren gelöscht, Geschäftskorrespondenz und Buchhaltungsunterlagen nach 10 Jahren.

Geburtstagskalender: In den Monats-News drucken wir nur die Geburtstage unserer Besucher ab, für die wir eine Bewilligung erhalten haben. Wer dieses Datum nicht mehr bekanntgeben möchte, kann dies Daniel Tobler melden. In der Online-Ausgabe auf der Webseite erscheinen die Geburtstage nicht.



### Fotos und Videos

Innerhalb unserer Veranstaltungen wie Gottesdiensten, Kinder- und Jugendanlässen usw. können Fotos und Videos ohne Absprache gezeigt werden.

Für den Abdruck in Gemeindedrucksachen oder der Veröffentlichung im Internet müssen fotografierte Personen ihre Einwilligung geben – sofern es sich nicht um Gruppenbilder bei öffentlichen Veranstaltungen handelt. Bei solchen Veranstaltungen müssen die teilnehmenden Personen bis zu einem gewissen Grad damit rechnen, fotografiert zu werden. Wenn dies jemand nicht möchte, muss dies dem Fotografen klar signalisiert oder mitgeteilt werden.

Veröffentlichungen von Bild- oder Tonaufnahmen bei religiösen Handlungen (Taufe, persönlichen Berichten, usw.) sind ohne explizite Zustimmung untersagt.

Wir bitten alle, diese Richtlinien ebenfalls zu beachten, wenn bei Gemeindegängen mit dem Handy Erinnerungsbilder oder Videos gemacht werden. Sobald solche Aufnahmen auf WhatsApp oder Instagram geteilt werden, kommt dies einer Veröffentlichung gleich.

Fortsetzung von Seite 3



### WhatsApp-Gruppe

Wer sich an der WhatsApp-Gruppe der Viva Kirche Wila beteiligt, hat durch die Nutzung der App den Nutzungsbestimmungen und

Datenschutzrichtlinien von Meta zugestimmt. Wir sind euch dankbar, wenn ihr euch im Chat der Viva Kirche Wila an unseren Regeln orientiert:

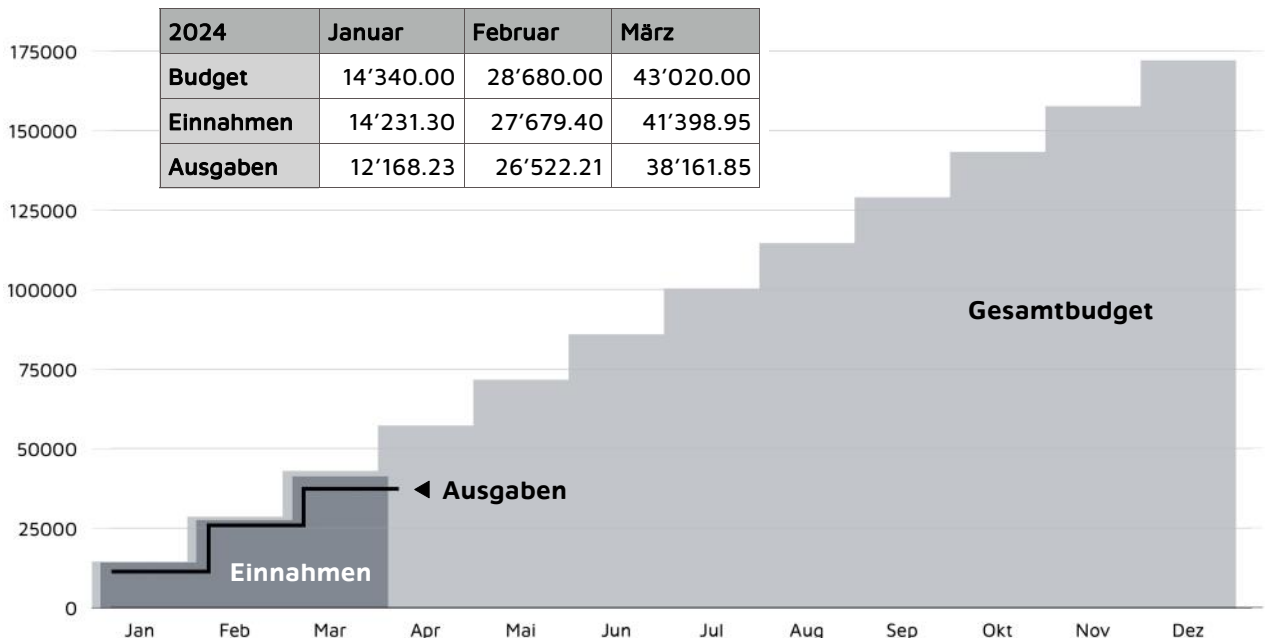
- Die WhatsApp-Gruppe ist als einfache und schnelle gemeindeinterne Kommunikationsmöglichkeit gedacht für persönliche Mitteilungen, die für alle bestimmt sind.
- Es dürfen Erlebnisse, Einladungen zu einem

Gemeindeanlass oder Ausflug, Gebetsanliegen und -erhebungen, u.ä. geteilt werden.

- Wir bitten alle, in dieser Gruppe keine Links auf andere Medien, politische Botschaften, usw. zu veröffentlichen.
- Als Gemeindeleitung übernehmen wir eine Art Moderation und werden je nach Situation auf Posts reagieren, auch als Zeichen, dass man das Anliegen gesehen hat.
- Persönliche Rückmeldungen sollen bitte direkt an die betroffenen Personen erfolgen und nicht unsere Gruppe überfluten!

Vielen Dank für euer Verständnis.

## Gemeindefinanzen



### Missionskollekten

Nebst den allgemeinen Spenden für die Gemeindegemeinschaft wurden für unsere Missionspartner folgende Beträge gespendet: Am 7. Januar Fr. 470.00 Franken für Michaela Hedinger, Wycliffe, am 4. Februar 670.00 Franken für die Arbeit von

Pit Opris in Cransna, LiO, am 3. März 370.00 Franken für Barbara Rügger, World Without Orphans und am 4. April 200.00 Franken fürs Theologische Seminar St. Chrischona.  
Ganz herzlichen Dank!

## Gemeindeferien im Baselbiet vom Sa 12. bis Fr 18. Oktober 24



Wir laden dich gerne zu unseren Gemeindeferien ein und geben dir hier genauere Informationen weiter.

Unser Ferienhaus heisst Waldegg und liegt am Waldrand oberhalb von Rickenbach auf gut 550 m über Meer. Rickenbach BL ist ein Dorf in den östlichen Ausläufern des Juras, unweit von Gelterkinden und Sissach. Mit der Gästekarte erhältst du ein «Mobility-Ticket», mit welchem du den ÖV im Tarifverbund Nordwestschweiz gratis benutzen kannst. Die Waldegg hat eine eigene Busstation, und mit Bus und Bahn bist du beispielsweise in 45 Minuten in Basel.

Die ländliche Umgebung lädt sowohl zum Wandern als auch zum Biken ein. Nebst einer Stadtführung durchs «fromme Basel», sind viele weitere Ausflüge möglich wie z.B. die Römerstadt «Augusta raurica», die Sissacherfluh, einige Burgruinen, das Thermalbad Rheinfelden oder das Erlebnisbad Aqua Basilea in Pratteln, um nur ein paar Ausflugsmöglichkeiten zu nennen.

### Das Ferienhaus Waldegg

Unser Ferienhaus Waldegg ist gross und wir sind voraussichtlich allein im Haus. Es hat viele Räume zum Geniessen und Zusammensitzen. Wir werden einen kleinen Kiosk mit Getränken und Snacks betreiben und für die Mahlzeiten steht uns ein geräumiger Saal und eine gut ein-

gerichtet Küche zur Verfügung. Pingpong, Tischfussball und Billiard stehen im Haus bereit. Ein guter Sportplatz vor dem Haus lädt uns zu einem Fussball-, Volleyball-, Unihockey- oder Basketballspiel ein. Der kühle Swimmingpool – eine Exklusivität des Hauses – ist gefüllt und kann benutzt werden. Rings ums Haus sind auch ein Spielplatz, ein Grillplatz und eine Pergola vorhanden.

### Der Tagesablauf in der Ferienwoche

Am Morgenbuffet kannst du dich zwischen 8.00 und 9.00 Uhr bedienen und deinen Lunch fürs Mittagessen bereit machen. Um 9.30 Uhr nimmt uns David Bach mit ins Ferienthema. Den Tagesausflug hast du dir am Abend vorher aus verschiedenen Ausflugsangeboten zusammengestellt. Um 18.30 Uhr essen wir gemeinsam ein feines Nachtessen aus der eigenen Küche.





Fortsetzung von Seite 5



Unser Treffpunkt ist jeweils der «Dorfplatz». Verschiedene andere Räume laden sowohl tagsüber als auch am Abend zum Zusammensitzen und zur Gemeinschaft ein: zum Spielen, Singen, Basteln, Stricken, Puzzeln, Lesen, Diskutieren, Kino.... und vielem mehr.

Die Schlafzimmer sind klein und eignen sich nur zum Schlafen. Dafür haben wir genügend Einzel- und viele Zweier- und Vierbettzimmer im Haus. Die Zimmer sind zur Hälfte mit Etagenbetten ausgerüstet, wobei das obere Bett kaum belegt werden muss und als Ablageplatz genützt werden kann. Leintuch und Kopfkissen sind vorhanden. Die Bettdecke kannst du mit dem Bezug für Fr. 10.00 mieten oder selbst eine Bettdecke oder einen Schlafsack mitbringen.

### Im «Gleichgewicht» bleiben

Mit dem Wochenthema «Im Gleichgewicht» gehen wir der Frage eines gesunden Lebens- und Glaubensrhythmus nach. Wie erhalten wir die richtige «Balance» zwischen persönlicher Beziehung zu Jesus, Familie, Beruf, Gemeinde und Freizeit? Wie sieht das Gleichgewicht zwischen Gesetz und Gnade aus? Was bedeutet Arbeit und Ruhe? Wie können wir ausgewogen leben? Es wird spannend, sich diesem Themenkreis zu stellen.

Während den Andachtszeiten und auch an Abenden werden wir miteinander singen können. Wer ein Instrument mitnimmt, ist herzlich eingeladen, im Musikteam mitzuspielen. Falls du die jeweiligen Lieder mit Noten möchtest, kannst du dich vorgängig an Renate Furrer wenden. Sie kann die Lieder digital zur Verfügung stellen. Ansonsten haben wir einige Liederbücher mit dabei.

Falls du Fragen zur Ferienwoche hast, kommst du einfach auf das Vorbereitungsteam zu. Vielleicht möchtest du dich gerne irgendwo einbringen: nach Absprache kannst du Lebensmittel spenden oder ein Nachtessen übernehmen. Gerne darfst du auch Kuchen und Guetsli für zwischendurch mitbringen.

Anmelden kannst du dich bis 7. Juli mit dem Tallyon des Flyers. Wir freuen uns auf dich!

Im Vorbereitungsteam mit dabei sind: Hanneke und David Bach (Anmeldungen/Haus und Thema), Renate Furrer (Technik und Flyer), Andrea und Jonas Furrer (Rechnung, Familien), Monika und Philemon Roth (Ausflüge), Dorli und Daniel Loosli (Musik, Küche).

► Die nächste Ausgabe der Monats-News erscheint am 7. Juli 2024.

#### Impressum:

Zweimonatliche Informationen der Viva Kirche Wila  
Redaktionsschluss: 10. des Vormonats

**Redaktionsteam:** David Bach (db),  
Liselotte Deppe (ld) und Daniel Tobler (dt)

Kontakt: Daniel Tobler, Mail: [info@vivakirche-wila.ch](mailto:info@vivakirche-wila.ch)

#### Viva Kirche Wila - ehemals Chrischona Wila

Saal: Bahndammstr. 38 / Kapelle: Kugelgasse 6, 8488 Wila  
Pastor David Bach, Sonnenbergstrasse 13, 8488 Turbenthal  
Telefon: 052 385 21 17, Mail: [david.bach@vivakirche.ch](mailto:david.bach@vivakirche.ch)

**Bankverbindung:** IBAN CH91 0070 0115 0000 7475 4,  
Viva Kirche Wila, Sonnenbergstrasse 13, 8488 Turbenthal

## Unti-Wochenende 2024



(db) Am 13. und 14. April waren wir im Unti-Wochenende unterwegs. Unser Wochenende war geprägt von Psalm 139:9-12: *«Nähme ich Flügel der Morgenröte...»*

### Flucht vor Gott?

Im Psalm 139 überlegt sich der Psalmist, wohin er vor Gott fliehen könnte. Deshalb war unser erstes Ziel der Flughafen Zürich, wo wir überlegten, von hier aus an einen Ort fliegen, wo Gott uns nicht finden würde.



Da wir uns auch an den entferntesten und exotischsten Destinationen nicht vor Gott verstecken können, fuhren wir dann halt in den Aargau, genau genommen nach Beinwil am See.

Dort badeten wir im Hallwilersee, genossen das schöne Wetter und bereiteten den Untiabschluss-Gottesdienst vor.

In der Fabrik Chile (Viva Kirche Beinwil) stellten wir uns dann auch der Fortsetzung des Psalms: *«Finsternis möge mich decken und Nacht statt Licht um mich sein...»*



### The real Life Story

Wir erinnerten uns an finstere Momente in unserem eigenen Leben und entdeckten mutmachende Worte aus der Bibel über Gott, der unser Licht ist, und über die Ewigkeit, wo nur noch sein Licht leuchten wird. Passend zu Finsternis und Dunkelheit schauten wir dann den bewegenden Film *«the real life story»*, in dem der an Jesus gläubige

*Fortsetzung von Seite 7*

Youtuber Philipp Mickenbecker durch seine Krankheitszeit und bis in den Tod begleitet wird. Trotz dem schweren Thema kam aber auch das Schöne nicht zu kurz. Wir haben gutes Essen genossen und am Abend noch lange gespielt und viel gelacht.

### **In der Villa Sonnenberg**

Am Sonntag griffen wir die Themen von Dunkelheit und Tod wieder auf. In einer Tropfsteinhöhle wurde uns bewusst, dass wir uns nicht einmal hier in den dunklen Felsen vor Gott verbergen können. Und nach dem Mittagessen besuchten wir die Palliativ-Abteilung im Spital Affoltern.

Passend zum Namen des Hauses ist das gar nicht so ein dunkler Ort wie man meinen könnte. Die Station ist in der Villa Sonnenberg zuhause. Und obwohl Tod und Schmerzen dort ständige Begleiter sind, ist es ein schöner Ort voller Leben und mit fröhlichen Momenten. Einmal war z.B. sogar ein Pferd im Garten der Villa zu Besuch, um seinem Besitzer eine Freude zu machen.

Müde und mit Kopf und Herz voller Eindrücke machten wir uns danach auf den Heimweg. Auf der Zürichsee-Fähre genossen wir noch einmal das wunderbare Wetter, bevor wir alle wieder zuhause «abliefern».

---

## **Auffahrts-Gottesdienst 9. Mai 2024**

(db) Vor seiner Himmelfahrt führte Jesus seine Jünger aus der Stadt hinaus.

Dieses Jahr werden auch wir an Auffahrt hinausgehen. Nicht aus der Stadt, sondern aus dem Gottesdienstsaal auf die Wiese beim Schochenspielfeld (beim Brocki Wila bei der Töss), um gemeinsam um 10:00 Uhr den Auffahrts-Gottesdienst zu feiern.

Wir möchten mit dem Gottesdienst bei den Menschen sein und Gelegenheit für Begegnungen schaffen. Deshalb bleiben wir nach dem Gottesdienst beim Spielfeld, bräteln und essen zusammen und es gibt Gelegenheit für Spiel, Sport und Gemeinschaft.

Wer eine Sitzgelegenheit möchte, bringt am besten einen Campingstuhl oder eine Picknickdecke mit. Der Einfachheit halber bringen auch alle ihr eigenes Essen (vielleicht noch mit einer Extra-



Wurst oder so, damit man spontan Menschen einladen kann).

Bei schlechtem Wetter treffen wir uns im Gottesdienstsaal. Im Zweifelsfall wird der Ort im Gemeinde-Chat bekannt gegeben oder man darf bei mir nachfragen. Ich freue mich auf ein gemütliches Miteinander und einen schönen Gottesdienst unter dem hoffentlich wolkenlosen Himmelszelt.

---

Die aktuellen **Gemeinde-Termine** findet man immer unter Anlässe & Termine auf der Website [www.vivakirche-wila.ch](http://www.vivakirche-wila.ch).

Jahres- und Einsatzplan sind im internen Bereich (Link ganz unten rechts) abgelegt.

